

25.04.2015 – Nr. 25

### Porsche-Sieg beim ADAC GT Masters-Saisonstart in Oschersleben

- Engelhart/Bachler fahren im Porsche zum ersten Saisonsieg vor zwei Mercedes-Benz
- Supersportwagen von sieben Marken beim Saisonstart in den Top-Zehn
- Gassner gewinnt Gentlemen-Wertung beim ADAC GT Masters-Debüt im Nissan

Oschersleben. Porsche ist mit einer Paradevorstellung in die ADAC GT Masters-Saison 2015 gestartet. Beim ersten Rennen in Oschersleben fuhren Christian Engelhart (28, Kösching) und Neuzugang Klaus Bachler (23, A/beide GW IT Racing Team Schütz Motorsport) im Porsche 911 zu einem souveränen Sieg vor den beiden Mercedes-Benz SLS AMG von Sebastian Asch (28, Ammerbuch/Luca Ludwig (26, Bonn/beide Team Zakspeed) und Hari Proczyk (39, A)/Andreas Simonsen (25, S/beide HP Racing). „Der Sieg ist ein Traum, so kann man in eine Saison starten“, freute sich Engelhart über den gelungenen Saisonstart“. Nach einer spannenden Schlussphase bei einsetzendem Regen endete das Rennen nach einem Ausrutscher von Clemens Schmid (24, A/Bentley Team HTP) im Bentley Continental hinter dem Safety Car.

**Keyfacts, etropolis Motorsport Arena Oschersleben, Saisonlauf 1 von 16**

**Streckenlänge:** 3.696 Meter

**Wetter:** bewölkt, 21 Grad

**Pole Position:** Luca Stolz (Bentley Team HTP-Bentley Continental GT3), 1:27,563 Min.

**Sieger:** Christian Engelhart/Klaus Bachler (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)

**Schnellste Rennrunde:** Dominic Jöst (MRS GT Racing-Nissan GT-R NISMO GT3), 1:28,377 Min.

#### Porsche gelingt perfekter Start

Engelhart legte mit einem perfekten Start den Grundstein zu seinem sechsten Laufsieg im ADAC GT Masters. Von Startplatz zwei beschleunigte der Porsche-Pilot Polesetter Luca Stolz (19, Brachbach/Bentley Team HTP) im Bentley aus und bog vor Asch im Mercedes-Benz als Führender in die erste Kurve ein. Bis zum Fahrerwechsel zur Rennmitte fuhr Engelhart einen leichten Vorsprung heraus und übergab den Porsche mit 2,2 Sekunden Vorsprung an Bachler. Der Österreicher baute den Vorsprung dann weiter aus und lag zwischenzeitlich 8,8 Sekunden vor dem in der zweiten Rennhälfte von Ludwig gesteuerten Flügeltürer-Mercedes, als zehn Minuten vor dem Rennende leichter Regen einsetzte.

Bei schwierigen Streckenbedingungen rutschte dann Schmid im Bentley fünf Minuten vor Rennende von der Strecke, das Rennen wurde daraufhin hinter dem Safety-Car abgewinkt. Engelhart/Bachler war so der Sieg sicher, in einem markeninternen Zweikampf der Mercedes-Benz-Piloten sicherte sich Ludwig Rang zwei vor Simonsen. „Mein Start war super, ich konnte dann bis zum Boxenstopp einen kleinen Vorsprung herausfahren“, so Engelhart. „Unser Boxenstopp war perfekt, dabei haben wir von kleineren Fehlern unserer Verfolger profitiert und konnten unseren Vorsprung ausbauen. Klaus ist das Rennen dann toll zu Ende gefahren.“

„Besser konnte es bei meinem ersten ADAC GT Masters-Rennen nicht laufen“, jubelte Bachler. „Ich bin extrem glücklich mit der Leistung von Christian in der Startphase. Wir haben einen perfekten Job gemacht, hart gekämpft und nicht aufgegeben. Jetzt heißt es auch im zweiten Rennen am Sonntag so viele Punkte wie möglich mitnehmen.“

#### Corvette setzt sich gegen BMW durch

Andreas Wirth (30, Heidelberg)/Daniel Keilwitz (25, Villingen/beide Callaway Competition) beendeten das Rennen in ihrer Corvette als Vierte. Keilwitz setzte sich in einer zweikampfstarken Schlussphase gegen die beiden BMW Z4 des BMW Sports Trophy Team Schubert durch und verwies Dominik Baumann (22, A)/Jens Klingmann (24, Leimen) und Claudia Hürtgen (43, Aachen)/Jesse Krohn (24, FI) auf die Ränge fünf und sechs.

## MEDIA INFORMATION

Schnellstes Audi-Duo beim Saisonstart waren die ehemalige Pilotin Rahel Frey (29, CH) und Philip Geipel (28, Plauen/beide YACO Racing) als Siebte vor ihren Markenkollegen Jordan Lee Pepper (18, ZA)/Nicki Thiim (26, DK/beide C.Abt Racing).

Einen grandiosen Einstand feierte Marc Gassner (24, Kempen), der in Oschersleben gemeinsam mit Florian Strauss (30, Berlin/beide MRS GT-Racing) in sein erstes Rennen in einem GT3-Sportwagen startete. Im Nissan GT-R fuhren die beiden Sieger des Nissan-Rennfahrercastings GT Academy auf Rang neun und Gassner zum Klassensieg in der Gentlemen-Wertung. Die beiden Sportwagen-Stars Tomas Enge (38, CZ) und Oliver Gavin (42, GB/beide Reiter Engineering) beendeten das Rennen im Chevrolet Camaro als Zehnte.

Bentley blieb beim ADAC GT Masters-Debüt nach einer überzeugenden Vorstellung im Qualifying ohne Punkte. Nach Pech am Start und einem Problem beim Boxenstopp verpassten Stolz und Jeroen Bleekemolen (33, NL /beide Bentley Team HTP) die Punkteränge als Elfte knapp.

### Nissan-Doppelsieg in der Gentlemen-Wertung

In der Gentlemen-Wertung gab es in Oschersleben den ersten Sieg eines Nissan. Gassner fuhr in seinem Debütrennen im ADAC GT Masters auf Anhieb zum Klassensieg und profitierte dabei vom Pech seiner Teamkollegen Dominic Jöst (36, Absteinach)/Florian Scholze (41, München/beide MRS GT-Racing). Jöst/Scholze führten bis zur Rennmitte deutlich, belegten aber nach einer Durchfahrtsstrafe nach Tempoüberschreitung in der Boxengasse den zweiten Platz. Jakub Knoll (24, CZ) wurde gemeinsam mit Lennart Marioeck (26, Bamberg/beide Senkyr Motorsport) im BMW Z4 Dritter in der Gentlemen-Wertung.

### Zweite Chance für Bentley am Sonntag

Nachdem Bentley im ersten Rennen in Oschersleben ohne Punkte blieb, haben die Power-Coupés am Sonntag im Lauf am Sonntag (ab 13:00 live bei SPORT1) eine zweite Chance. Bleekemolen startet im Continental von der Pole vor Thiim im Audi. Ludwig im Mercedes-Benz und Keilwitz in einer Corvette teilen sich die zweite Startreihe.

### Ergebnis Rennen 1:

1. Christian Engelhart/Klaus Bachler (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 38 Runden
2. Sebastian Asch/Luca Ludwig (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,683 Sek.
3. Hari Proczyk/Andreas Simonsen (HP Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +1,416 Sek.
4. Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3), +2,688 Sek.
5. Dominik Baumann/Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), +3,215 Sek.
6. Claudia Hürtgen/Jesse Krohn (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), +4,405 Sek.
7. Rahel Frey/Philip Geipel (YACO Racing-Audi R8 LMS ultra), 5,841 Sek.
8. Jordan Lee Pepper/Nicki Thiim (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 6,460 Sek.
9. Marc Gassner/Florian Strauß (MRS GT-Racing-Nissan GT-R NISMO GT3), +7,299 Sek.
10. Tomas Enge/Oliver Gavin (Reiter Engineering-Chevrolet Camaro GT), +9,475 Sek.

### Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten ab sofort Karten für die Rennen in Oschersleben, auf dem Red Bull Ring, auf dem Lausitzring, dem Nürburgring, dem Sachsenring und dem Finale in Hockenheim im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. ADAC-Mitglieder können bereits jetzt über das ADAC Vorteilsprogramm Tickets zu allen acht Veranstaltungen im Vorverkauf erwerben. Erhältlich sind die Tickets online unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters), in allen ADAC Geschäftsstellen, unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2015 in Deutschland, Österreich, Belgien und den Niederlanden bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Auch 2015 ist das ADAC

## MEDIA INFORMATION

---

GT Masters wieder live im TV zu sehen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt der neue Live-TV-Exklusivpartner SPORT1 alle 16 Rennen des ADAC GT Masters in voller Länge live. Die Übertragung beginnt an den Rennwochenenden in der Regel um 13 Uhr.

### Termine und Veranstaltungsorte ADAC GT Masters 2015:

24.04. – 26.04.2015	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
05.06. – 07.06.2015	Red Bull Ring (A)
19.06. – 21.06.2015	Circuit Spa-Francorchamps (B)
03.07. – 05.07.2015	Lausitzring
14.08. – 16.08.2015	Nürburgring
28.08. – 30.08.2015	Sachsenring
18.09. – 20.09.2015	Circuit Park Zandvoort (NL)
02.10. – 04.10.2015	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

### Pressekontakt

#### ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: [oliver.runschke@mac.com](mailto:oliver.runschke@mac.com)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)